

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	13
Tabellenverzeichnis	15
Vorwort zur 16. überarbeiteten Auflage	21
Vorwort zur 15. überarbeiteten Auflage	23
Vorwort zur 14. überarbeiteten Auflage	25
Vorwort zur 13. überarbeiteten Auflage	27
Einführung	29
 Teil A: Grundlagen der Bilanzierung	 33
 1 Einführung in die Grundlagen des Jahresabschlusses	 35
 2 Der Jahresabschluss im Detail – die Bilanz	 41
2.1 Anlagevermögen	51
2.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	71
2.1.2 Sachanlagen	76
2.1.3 Finanzanlagen	78
2.1.4 Anlagenspiegel	80
2.2 Umlaufvermögen	84
2.2.1 Vorräte	86
2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	95
2.2.3 Wertpapiere	100
2.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	101
2.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	101
2.4 Aktive latente Steuern	102
2.5 Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	105
2.6 Eigenkapital	106
2.6.1 Gezeichnetes Kapital	108
2.6.2 Kapitalrücklage	110
2.6.3 Gewinnrücklagen	111
2.6.4 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	113
2.6.5 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	113
2.6.6 Bilanzergebnis (Bilanzgewinn/Bilanzverlust)	113
2.7 Rückstellungen	117
2.7.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	120
2.7.2 Steuerrückstellungen	124

2.7.3	Sonstige Rückstellungen	125
2.7.4	Rückstellungen auf einen Blick	127
2.8	Verbindlichkeiten	130
2.8.1	Anleihen	132
2.8.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	132
2.8.3	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	132
2.8.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	133
2.8.5	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	133
2.8.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	133
2.8.7	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	134
2.8.8	Sonstige Verbindlichkeiten	134
2.8.9	Fremdwährungsverbindlichkeiten	135
2.8.10	Verbindlichkeitspiegel	137
2.9	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	137
2.10	Passive latente Steuern	139
2.11	Bilanzsumme	140
3	Der Jahresabschluss im Detail – die Gewinn-und-Verlust-Rechnung	143
3.1	Gesamtkostenverfahren	145
3.1.1	Betriebserträge	148
3.1.2	Betriebsaufwendungen	150
3.1.3	Erträge und Aufwendungen des Finanzbereiches	152
3.1.4	Steueraufwendungen	154
3.1.5	Jahresergebnis	155
3.2	Umsatzkostenverfahren	156
3.2.1	Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen ..	158
3.2.2	Vertriebskosten	159
3.2.3	Allgemeine Verwaltungskosten	159
3.2.4	Ermittlung des Betriebsergebnisses	160
3.2.5	Gemeinsamkeiten beim Gesamtkosten- und Umsatzkostenverfahren	160
4	Anhang und Lagebericht	161
4.1	Anhang	161
4.1.1	Verpflichtende Abschlusserläuterungen nach § 284 HGB	162
4.1.2	Sonstige Pflichtangaben nach § 285 HGB	163
4.2	Lagebericht	167
4.3	Nachhaltigkeitsberichterstattung	170
4.3.1	Einführung und Bedeutung der Nachhaltigkeitsberichterstattung	171
4.3.2	Regulatorische Rahmen in der Europäischen Union	172
4.3.3	Berichtspflicht und betroffene Unternehmen	175

4.3.4	Inhalt und Form der Nachhaltigkeitsberichterstattung	177
4.3.5	Rahmenwerke und Standards der Nachhaltigkeitsberichterstattung	178
4.3.6	EU-Richtlinie und Standardsystematik	183
4.3.7	Praxisbeispiele zur Nachhaltigkeitsberichterstattung	198
5	Erweiterte Rechnungslegungsinformationen	205
5.1	Zusammenhang zwischen Bilanz, GuV sowie Kapitalflussrechnung	205
5.2	Vorstufen und Gliederungsaspekte der Kapitalflussrechnung	206
5.2.1	Cashflow-Rechnung	206
5.2.2	Beständedifferenzenbilanz	208
5.2.3	Bewegungsbilanz	209
5.3	Kapitalflussrechnung	210
5.3.1	Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	212
5.3.2	Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit	215
5.3.3	Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	216
5.3.4	Die vollständige Darstellung der Kapitalflussrechnung nach DRS 21	217
5.4	Eigenkapitalspiegel	218
Teil B: Bilanzpolitik		221
6	Einführung in die Bilanzpolitik	223
6.1	Definition Bilanzpolitik	226
6.2	Ziele der Bilanzpolitik	228
6.3	Instrumente der Bilanzpolitik	229
6.3.1	Materielle Instrumente der Bilanzpolitik	230
6.3.2	Formelle Instrumente der Bilanzpolitik	236
6.3.3	Zeitliche Instrumente der Bilanzpolitik	238
6.3.4	Übersicht – bilanzpolitische Instrumente	240
6.3.5	Strategien der Bilanzpolitik	241
6.4	Grenzen der Bilanzpolitik	241
7	Bilanzpolitische Möglichkeiten im Anlagevermögen	245
7.1	Auswirkungen des Aktivierungswahlrechts	245
7.2	Ansatz immaterieller Vermögensgegenstände	248
7.2.1	Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	248
7.2.2	Geschäfts- oder Firmenwert	253
7.3	Bewertung von Sachanlagen	255
7.3.1	Ermittlung der Anschaffungskosten	255
7.3.2	Besonderheiten bei der Ermittlung des Anschaffungspreises	257
7.3.3	Ermittlung der Herstellungskosten	258
7.3.4	Abgrenzung der nachträglichen Herstellungskosten von den Erhaltungsaufwendungen	261

7.3.5	Folgebewertung	261
7.3.6	Die Schätzung der Nutzungsdauer korrigieren	262
7.3.7	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) und Poolabschreibung	265
7.3.8	Außerplanmäßige Abschreibungen	267
7.4	Bewertung von Finanzanlagen	269
7.5	Bilanzierung von Leasingverhältnissen	272
7.5.1	Operating-Leasing versus Finanzierungsleasing	272
7.5.2	Bilanzielle Behandlung von Leasinggegenständen	273
7.5.3	Auswirkungen auf Bilanz und Gewinn-und-Verlust-Rechnung	276
8	Bilanzpolitische Möglichkeiten im Umlaufvermögen	279
8.1	Vorräte	279
8.1.1	Allgemeine Bewertung der Vorräte	280
8.1.2	Bewertungsvereinfachungsverfahren	284
8.1.3	Ermittlung von Gängigkeitsabschlägen	292
8.2	Forderungen	292
8.2.1	Einzel- und Pauschalwertberichtigungen	293
9	Bilanzpolitische Möglichkeiten bei den latenten Steuern	295
9.1	Ansatz und Bewertung	295
9.2	Zusammenfassung: Latente Steuern	298
10	Rechnungsabgrenzungsposten/Disagio	299
11	Rückstellungen	303
11.1	Bilanzierung von Rückstellungen	303
11.2	Bewertung von Rückstellungen	305
11.3	Einzelne Rückstellungsarten	307
11.3.1	Rückstellungen aus Verpflichtungen gegenüber Dritten	307
11.3.2	Aufwandsrückstellungen	312
12	Ergebnisverbessernde Bilanzpolitik – Bilanzlifting	313
12.1	Sachverhaltsgestaltungen	314
12.1.1	Veräußerung von Lizenzrechten	314
12.1.2	Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	314
12.1.3	Sachanlagen	315
12.1.4	Vorratsvermögen	316
12.1.5	Forderungen und sonstige Aktiva	316
12.1.6	Pensionsrückstellungen	317
12.1.7	Verbindlichkeiten	317

12.2	Bilanzierungs- und Bewertungsmaßnahmen	318
12.2.1	Anlagevermögen	318
12.2.2	Umwandlung von Erhaltungsaufwand in nachträgliche Herstellungskosten	319
12.2.3	Vorratsvermögen	320
12.2.4	Erfüllungsbetrag	322
12.3	Stille Reserven	323
13	Bilanzpolitische Maßnahmen auf einen Blick	325
13.1	Checkliste: Sachverhaltsgestaltungen vor dem Bilanzstichtag	325
13.2	Tipps zur Bilanzpolitik	326
Teil C: Jahresabschlussanalyse		331
14	Einführung in die Jahresabschlussanalyse	333
14.1	Die Jahresabschlussanalyse im Überblick	335
14.2	Auswertungsmethoden der Jahresabschlussanalyse	337
14.2.1	Statische und vergleichende Analyse	337
14.2.2	Vergleichsmaßstäbe für die vergleichende Analyse	338
14.3	Kennzahlen als Instrument der Jahresabschlussanalyse	339
15	Das Beispielunternehmen »DEUTZ AG«	343
15.1	Bilanzen der DEUTZ AG	344
15.2	Gewinn-und-Verlust-Rechnungen der DEUTZ AG	345
15.3	Zusatzinformationen aus den Anhängen der DEUTZ AG	346
15.4	Anlagenspiegel der DEUTZ AG	349
15.5	Verbindlichkeitspiegel der DEUTZ AG	350
15.6	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der DEUTZ AG	352
16	Aufbereitung des Jahresabschlusses	353
16.1	Vor- und Aufbereitung der Bilanz	353
16.1.1	Aufbereitungsmaßnahmen auf der Aktivseite der Bilanz	355
16.1.2	Aufbereitung der Passivseite der Bilanz	357
16.2	Erstellung der Strukturbilanz	360
16.2.1	Strukturbilanz der DEUTZ AG	362
16.3	Aufbereitung der Gewinn-und-Verlust-Rechnung – Strukturerefolgsrechnung	366
16.3.1	Aufbau des Gesamt- bzw. Umsatzkostenverfahrens	368
16.3.2	Ermittlung des ordentlichen Betriebsergebnisses	372
16.3.3	Ermittlung des Finanzergebnisses	377
16.3.4	Ermittlung des außergewöhnlichen Ergebnisses	379
16.4	Berechnung von Grunddaten für die Jahresabschlussanalyse	382

17	Finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse	391
17.1	Vertikalstrukturanalyse	391
17.1.1	Analyse der Kapitalstruktur – Eigenkapital	392
17.1.2	Analyse der Kapitalstruktur – Fremdkapital	397
17.1.3	Analyse der Vermögensstruktur	403
17.1.4	Kennzahlen zur Investitions- und Abschreibungspolitik	411
17.2	Horizontalstrukturanalyse	415
17.2.1	Langfristige Liquiditätsanalyse	416
17.2.2	Kurzfristige Liquiditätsanalyse	418
17.2.3	Working Capital Management	426
17.3	Stromgrößenorientierte Liquiditätsanalyse	429
17.3.1	Cashflow	429
18	Erfolgswirtschaftliche Jahresabschlussanalyse	439
18.1	Erfolgsquellenanalyse	440
18.1.1	Jahresergebnis	440
18.1.2	Weitere Kennzahlen der Erfolgsquellenanalyse	441
18.2	Pro-forma-Kennzahlen: Die »Before ... Familie«	445
18.3	Rentabilitätsanalyse	449
18.3.1	Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity)	450
18.3.2	Gesamtkapitalrentabilität (Return on Assets)	452
18.3.3	Return on Investment (ROI)	453
18.3.4	EBIT-Marge	455
18.3.5	EBITDA-Marge	455
18.3.6	Debt Multiple	456
18.3.7	Zinsdeckungsgrad	456
18.3.8	Umsatzrentabilität (Return on Sales)	457
18.3.9	Cashflow-Marge	458
18.3.10	Betriebsrentabilität	458
18.3.11	Umsatz je Mitarbeiter	459
18.3.12	EBIT (operatives Ergebnis) je Mitarbeiter	459
18.3.13	Wachstumsrate – CAGR (Compound Annual Growth Rate)	459
18.4	Analyse der Aufwandsstruktur	461
18.4.1	Analyse der funktionalen Kostenstruktur	466
18.5	Wertorientierte Kennzahlen	469
18.5.1	ROCE (Return on Capital Employed)	469
18.5.2	Return on Net Assets (RONA)	471
18.5.3	Return on Invested Capital (ROIC)	472
18.5.4	Cash Flow Return on Investment (CFROI)	475
18.5.5	Economic Value Added (EVA®)	478

18.6	Moderne Verfahren der Jahresabschlussanalyse	481
18.6.1	Quicktest	481
18.6.2	Saarbrücker Modell	488
19	Grenzen der Jahresabschlussanalyse	495
19.1	Grenzen der zur Verfügung gestellten Informationen	495
19.2	Grenzen der Kennzahlenrechnung	496
20	Der Jahresabschluss im Kurzcheck: Qualitative Analyse in neun Schritten	499
20.1	Ziel und Umfang der Schnellanalyse	499
20.2	Schritt 1 – Aussagekraft des Bestätigungsvermerks bewerten	500
20.3	Schritt 2 – Zeit und Dauer bis zur Veröffentlichung des Abschlusses prüfen:	501
20.4	Schritt 3 – Beurteilung der Unternehmensfortführung (Going Concern)	503
20.5	Schritt 4 – Zentrale Analysefelder eines Jahresabschlusses	505
20.5.1	Analyse der Berichterstattung des Managements	506
20.5.2	Kernkennzahlen im Überblick	506
20.5.3	Prognosen und deren Verlässlichkeit	507
20.5.4	Qualität der Unternehmensdarstellung	507
20.6	Schritt 5 – Kritische Prüfung zentraler Bilanzansätze	508
20.6.1	Aktivseite als Spielraum der Bilanzpolitik	508
20.6.2	Nicht existierende oder überbewertete Vermögenswerte	509
20.6.3	Andere aktivierte Eigenleistungen und Bewertungsfragen	510
20.6.4	Umsatzerlöse: Abgrenzung und Periodisierung	511
20.6.5	Umsatzentwicklung im Zeitablauf	511
20.6.6	Bestandserhöhungen, Anzahlungen und Liquiditätsrisiken	512
20.7	Schritt 6 – Analyse der kurzfristigen Finanzlage und des Working Capital	514
20.7.1	Verhältnis von Umlaufvermögen zu kurzfristigem Fremdkapital	515
20.7.2	Struktur der kurzfristigen Verbindlichkeiten	515
20.7.3	Rückstellungen als Teil des kurzfristigen Fremdkapitals	515
20.7.4	Bedeutung der liquiden Mittel für die Stabilität	516
20.8	Schritt 7 – Latente Steuern im Kontext der Zukunftserwartungen	517
20.8.1	Aktive latente Steuern und Planungsannahmen	517
20.9	Schritt 8 – Bedeutung des Goodwills für die Unternehmensbewertung	518
20.10	Schritt 9 – Ausschüttungspolitik und finanzielle Strategien	519
20.11	Fazit – Wesentliche Erkenntnisse der Schnellanalyse	520
21	Fazit	521
22	Abkürzungsverzeichnis	523
	Literaturverzeichnis	529
	Stichwortverzeichnis	541